



An die Mitglieder des Deutschen Bundestages

Rinteln, den 22.03.2020

Sehr geehrte Damen und Herren Bundestagsabgeordnete,

Deutschland und Europa, ja sogar die ganze Welt befinden sich zurzeit in der schwersten Krise der Nachkriegszeit. Die Dauer sowie die daraus resultierenden wirtschaftlichen Folgen sind momentan nicht abzuschätzen und die Bevölkerung ist geprägt von dem Gefühl einer großen Unsicherheit.

In den letzten Wochen haben wir alle deutlich gesehen, welche Berufsgruppen systemrelevant sind und können leider auch erkennen, an welchen Stellen in der Vergangenheit zu stark gespart wurde. Diesen Berufsgruppen gilt es jetzt den Rücken zu stärken.

Eine dieser systemrelevanten Gruppen ist die Landwirtschaft, die für die Nahrungsmittelsicherheit sorgt und dadurch neben dem offensichtlichen - nämlich den Lebensmitteln - ebenfalls entscheidend dazu beiträgt, der Bevölkerung ein dringend benötigtes Gefühl der Stabilität und damit Sicherheit zu vermitteln. Doch viele Landwirte haben Angst, sich mit dem Virus zu infizieren und sorgen sich um die Zukunft ihrer Betriebe!

Bitte gefährden Sie in der jetzigen Situation die Nahrungsmittelsicherheit nicht durch die Entscheidung über die Düngeverordnung, denn sollte sie in ihrer jetzigen Form verabschiedet werden, wird sie viele Landwirte in ihrem Denken und Handeln blockieren und ihnen die Motivation nehmen.

Bitte wirken Sie auf das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und das Bundesministerium für Umwelt ein, dass dieses Gesetz zum jetzigen Zeitpunkt nicht verabschiedet werden darf. **Der Beschluss der DüVo ist nicht systemrelevant, wird aber eine systemrelevante Gruppe gegebenenfalls sehr hart treffen.** Dann, wenn wieder Normalität eingeleitet ist, können und sollen die fachlichen Gespräche fortgeführt und Entscheidungen getroffen werden. Die Erfahrungen, die wir in der Bewältigung dieser Krise gemacht haben, werden helfen, die Situation der deutschen Landwirtschaft zu bewerten.

Bitte setzen Sie sich ebenfalls für ein klares Signal aus der Europäischen Union ein, dass das angedrohte zweite Vertragsverletzungsverfahren bis nach der Krise verschoben wird.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit landwirtschaftlichen Grüßen

Land schafft Verbindung Deutschland e.V. (i.Gr.)

Fachgruppe Dünger

Frank Böcker